

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Unternehmenskommunikation

PRESSEINFORMATION

"MethaShip" - Neuer Brennstoff mit Potenzial

Das Forschungsprojekt MethaShip untersucht, ob Methanol als Brennstoff für die Passagierschifffahrt dienen kann. Das Projektkonsortium bestehend aus Flensburger Schiffbau-Gesellschaft, Lloyd's Register, MEYER WERFT sowie den assoziierten Partnern Caterpillar Motoren, Helm AG und MAN Diesel & Turbo, präsentierte jetzt die Ergebnisse.

Papenburg/Hamburg, 29. Mai 2018 – Gestern stellte das Konsortium des Projektes MethaShip in Hamburg seine Ergebnisse vor: Die Projektleitung bei dem Forschungsprojekt hatte die Abteilung Forschung & Entwicklung der Papenburger MEYER WERFT. Projektleiter ist Daniel Sahnen. Direkte Partner sind die Flensburger Schiffbau-Gesellschaft und Lloyd's Register.

MethaShip ist ein national vom BMWi gefördertes Forschungsprojekt, in dem ein Zusammenschluss mehrerer Partner aus den Bereichen Schiffbau, Klassifikation, Motorenhersteller und Methanol-Produktion und -Vertrieb das Potenzial von Methanol als Brennstoff für Kreuzfahrtschiffe und RoRo-Passagierfähren untersucht. Das Projekt startete im September 2014.

Im Zuge weiterer Verschärfungen der Emissionsvorschriften für Schiffe und aufgrund des steigenden Umweltbewusstseins bei Reedereien und Passagieren, steht die Schifffahrt vor großen Herausforderungen. Die eingesetzten Brennstoffe und Technologien müssen geeignet sein Emissionen, z.B. Feinstaub, Stickoxide oder Schwefeloxide, zu vermeiden. Außerdem muss der Brennstoff langfristig aus erneuerbaren Quellen bezogen werden können, um die Klimaschutzziele zu erreichen. Die Partner des MethaShip-Projektes haben sich dieser Herausforderung gestellt. An der Abschlussveranstaltung in Hamburg nahmen etwa 90 Vertreter und Fachleute aus Politik, maritimer Industrie, Verbänden und Forschungseinrichtungen teil.

Ein zentrales Ergebnis des Projektes ist: Besonders synthetisch hergestelltes Methanol ist ein Brennstoff mit Zukunft, der das Potenzial besitzt, eine ambitionierte maritime Klimaschutzstrategie umzusetzen. Einige technische und wirtschaftliche Details sind noch zu klären bis Methanol durchgängig in der Schifffahrt eingesetzt werden kann, mittelfristig könnte jedoch der Durchbruch als Brennstoff für alle Schiffe erreicht werden. Dazu muss es gelingen gesetzliche Rahmenbedingungen zu schaffen, die CO₂-Emissionen ganzheitlich bewerten.

Methanol - Infokasten

(auch bekannt als Methyl-Alkohol) ist der einfachste Vertreter aus der Stoffgruppe der Alkohole. Es handelt sich um eine klare, wasserlösliche und biologisch abbaubare Flüssigkeit. Ein entscheidender Vorteil von Methanol gegenüber anderen alternativen Brennstoffen ist die sehr einfache Handhabbarkeit, denn Methanol ist im Gegensatz zu etwa LNG (Lagertemperatur -162 °C) bei Raumtemperatur flüssig. Die damit verbundenen besseren Lager- und Transporteigenschaften sind die Hauptgründe für das steigende Interesse an der Verwendung von Methanol als Brennstoff für die Schifffahrt.